



## Polizeirevier Stendal

### **Polizeimeldung**

Berichtszeitraum vom 02.01.2022 bis 03.01.2022

### **Verstoß Pflichtversicherung**

Osterburg OT Krumke, 02.01.2022 um 12:45 Uhr

Die eingesetzten Polizeibeamten bemerkten am Sonntagmittag eine Simson ohne Versicherungskennzeichen. Bei der darauffolgenden Verkehrskontrolle gab der 41-jährige Fahrzeugführer an, dass er die Simson gerade erst zusammengebaut und noch nicht versichert hat. Strafverfahren wurde gegen den Fahrzeugführer eingeleitet.

### **Unfall mit leichtverletzter Person**

Seehausen, 02.01.2022 um 12:48 Uhr

Am Sonntag kam es auf der B189 zu einem Vorfahrtsunfall. Dabei befuhr der 61-jährige Fahrzeugführer die B189 in Richtung Osterburg. Der 51-jährige Fahrzeugführer kam aus Richtung Vielbaum und befuhr die L2. Bei der Überquerung der B189 übersah der 51-jährige den vorfahrtsberechtigten Nissanfahrer und es kam zum Zusammenstoß. Der Unfallverursacher blieb Unverletzt. Der Nissanfahrer erlitt leichte Verletzungen wurde durch die Rettungskräfte ambulant behandelt. Beide Pkw erlitten Sachschaden, der Pkw des 61-jährigen war nicht mehr fahrbereit und musste geborgen werden.

### **Einbruch Einfamilienhaus**

Bismark, 02.01.2022 um 15:00 Uhr

Eine bislang unbekannte Täterschaft ist über den Jahreswechsel in ein Einfamilienhaus in der Straße der Jugend eingebrochen. Die Täter verschafften sich gewaltsam Zugang über ein Terrassenfenster und konnten Schmuck und Bargeld

entwenden. Kriminaldienst vor Ort und leitete Maßnahmen zur Spurensicherung ein.

### **Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr**

L 16, 03.01.2022 um 00:49 Uhr

Auf der Brücke der L16 aus Richtung Jarchau kommend wurde am Montagmorgen mehrere Warnbaken umgeworfen sowie die Ampel umgedreht. Die eingesetzten Polizeibeamten sicherten Beweise, stellten den ordnungsgemäßen Zustand wieder her und ermitteln nun gegen unbekannt.

### **Polizisten beleidigt**

Seehausen OT Behrend, 03.01.2022 um 02:59 Uhr

Die Polizeibeamten befuhren am Montagmorgen die L12 in Richtung Drüsedau und entschlossen sich ein entgegenkommendes Fahrzeug zu kontrollieren. Als die Polizeibeamten aus dem Funkwagen ausstiegen stieg auch der 51-jährige Fahrzeugführer aus. Der Fahrzeugführer begegnete den Beamten grundlos mit diversen Beleidigungen. Erst nach dem Eintreffen von Unterstützungskräfte beruhigte sich der aufgebrachte Fahrer. Es wurde ein Strafverfahren eingeleitet. Aus verkehrsrechtlicher Sicht gab es keinerlei Beanstandungen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de